



Obstsortendatenbank

Quelle:

DEUTSCHLANDS APFELSORTEN.

ILLUSTRIRTE, SYSTEMATISCHE DARSTELLUNG
DER IM GEBIETE DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
GEBAUETEN APFELSORTEN.

HERAUSGEGEBEN
IM
AUFTRAGE UND UNTER MITWIRKUNG
DES
DEUTSCHEN POMOLOGEN-VEREINS
VON
DESSEN ERSTEM VORSTANDE

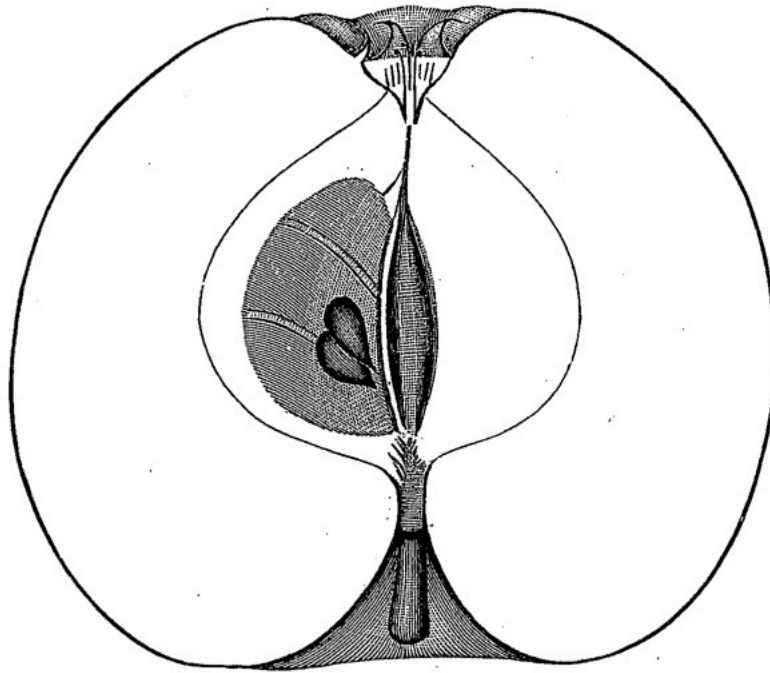
DR. TH. ENGELBRECHT,

Geb. Med. - Rath und Professor in Braunschweig.

HOLZSCHNITTE NACH ZEICHNUNGEN DES VERFASSERS ANGEFERTIGT VON
ALBERT PROBST.

BRAUNSCHWEIG,
DRUCK UND VERLAG VON FRIEDRICH VIEWEG UND SOHN.

1889.



657. Wellington (Illustr. Handb.) ††, Januar bis Juli und länger.

Illustr. Handb. I, p. 187. — Leroy, Dict. — Wellington's Reinette (Diel XXVII, p. 55). — Dumelow's Seedling (Lindley-Downing).

Gestalt 74:64 (68:52, Illustr. Handb.), abgestumpft rundlich, wenig stielbauchig. Stielwölb. meistens etwas breiter als die Kelchw. Hälften meistens gleich.

Kelch offen, gross, meist braun, locker bewollt. Blättchen breit, am Grunde nicht oder wenig getrennt, mittellang, etwas nach innen geneigt, aufrecht und nach aussen gebogen. Einsenk. mässig tief, bald etwas enge, bald ziemlich weit, oft etwas ausgeschweift, zwischen flachen, meistens auch kurzen Falten. Querschnitt ziemlich rund.

Stiel ziemlich holzig, mitteldick bis dick, etwa 11 mm lang, braun, etwas wollig. Höhle mitteltief, mittelweit, eben oder wenig faltig, berostet.

Schale glatt, etwas glänzend, grünlichgelb, später gelb, sonnenw. häufig leichter, mattröther Anflug. Dunkle Baumflecke häufig. Punkte mittelzahlreich, fein, bräunlich. Welkt nicht. Geruch sehr schwach.

Kernhaus 38:37, eizwiebelf. Kammern 13:25, stielw. spitz, kelchw. abgerundet, wenig zerrissen, mittelgeräumig, etwas offen. Achsenh. mässig bis mittelbreit. Kerne zu 2, kaum mittelgross, eiförmig, gespitzt, braun, oft nicht ganz vollkommen.

Kelchhöhle kegeltrichter- bis kegelf., $\frac{2}{5}$ zur Achsenh. Pistille mittellang, fast lang verwachsen, vom Grunde an, doch in der Theilung dichter behaart. Staubfäden mittelständig.

Fleisch hellgelblichweiss, fast weisslich, ziemlich fein, fest, saftig, nicht gewürzt, nur stark weinsäuerlich, nicht süss.

Die Früchte erhielt ich von der Landes-Baumschule-Braunschweig, Reis von Diel-Oberdieck, Palandt-Hildesheim.